

# DSW 12 DARMSTADT

Club-Nachrichten  
Nr. 3 • 67. Jahrgang • Mai/Juni 2022 • 6987  
[www.dsw-1912.de](http://www.dsw-1912.de)



Siegreicher Mika Noodt auf Gran Canaria; Seite 12

DSW 1912 e. V. • Alsfelder Straße 33 • 64289 Darmstadt  
Presseendung • Deutsche Post Ag • Entgelt bezahlt • 6987

# Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V.

Mitglied des Landessportbundes Hessen — Hessisches Schwimm-Leistungs-Zentrum (SLZ)  
Clubheim: Alsfelder Straße 33, 64289 Darmstadt — Bootshaus am Altrhein, Riedstadt/Erfdelen

**Geschäftsstelle:** Anja Kipp, Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt  
E-Mail: geschaeftsstelle@dsw-1912.de, Internet: www.dsw-1912.de  
Öffnungszeiten: mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

## Bankverbindungen:

Beitragskonto: VOLKSBANK Darmstadt-Südhessen eG, IBAN: DE62 5089 0000 0004 0559 18, BIC: GENODEF1VBD  
DSW-Spendenkonto: VOLKSBANK Darmstadt-Südhessen eG, IBAN: DE55 5089 0000 0009 0485 37, BIC: GENODEF1VBD  
Schwimmabteilung: VOLKSBANK Darmstadt-Südhessen eG, IBAN: DE66 5089 0000 0001 4157 00, BIC: GENODEF1VBD  
Wassersportabteilung: Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE09 5085 0150 0000 5675 31, BIC: HELADEF1DAS  
Volleyballabteilung: VOLKSBANK Darmstadt-Südhessen eG, IBAN: DE47 5089 0000 0000 4052 05, BIC: GENODEF1VBD  
Triathlonabteilung: VOLKSBANK Darmstadt-Südhessen eG, IBAN: DE33 5089 0000 0001 6648 08, BIC: GENODEF1VBD

**Ehrenvorsitzender:** Gerhard Schulte, In den Gänsäckern 8, 64367 Mühlthal, Tel. 06151-146285

## Vorstand:

Vorsitzender: Thomas Kipp, Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt, E-Mail über Geschäftsstelle  
1. Stellv. Vors.: Lars Koppenhöfer, Tel. 06151-6640060, E-Mail: koppelars@gmail.com  
2. Stellv. Vors.: Bernd Emanuel, Annastr. 25, 64285 Darmstadt, Tel. 0615 1-2793817, E-Mail: emanuel@bec-rechtsanwaelte.de  
Schatzmeister: Peter Meisinger, Donnersberggring 22, 64295 Darmstadt, Tel. 06151-360950  
Geschäftsführerin: Anja Kipp, Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt, E-Mail über Geschäftsstelle

## Abteilungen:

Schwimmen: Michael Albers, Kollwitzweg 38, 64291 Darmstadt, Email: schwimmabteilung@dsw-1912.de  
Triathlon: Ralf Schierl, Heinrich-Delp-Str. 173, 64297 Darmstadt, Tel: 01715858515, E-Mail: ralf.schierl@dsw12.de  
Volleyball: Lutz Gunder, Frankfurter Straße 85, 64293 Darmstadt, Tel. 06151-1 368646, E-Mail: volleyball@dsw-1912.de  
Wassersport: Johannes Kollmann, Im Strehling 12, 64342 Seeheim-Jugenheim,  
Tel.: 06257-62450, E-Mail: wassersport@dsw-1912.de  
Jugend: Verena Szagartz (Jugendwart), E-Mail: vereinsjugend@dsw-1912.de

## Ältestenrat:

Egon Schwebel, Thorsten Rasch, Heinz Steudle, Andreas Weber, Lieselotte Zimmerling und Uwe Faßhauer

## WVD '70:

1. Vorsitzender: Wasserballverein Darmstadt 1970  
Martin Diehl, Waldkolonie 34, 64404 Bickenbach, Tel.: 0157-72935261, E-Mail: martin.diehl1@gmx.net  
Konto: Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE03 5085 0150 0000 5923 74, BIC: HELADEF1DAS  
Spendenkonto: Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE03 5085 0150 0010 0050 60, BIC: HELADEF1DAS

## Impressum:

Herausgeber: Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V., Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt  
Redaktion/Anzeigen: Wiebke Sturm, Heymannstraße 65, 51373 Leverkusen, Tel. 0214-31267835  
Mobil: 0160-1521282, E-Mail: wiebke@wiebkesturm.de  
Druck: DieDrucker.de GmbH & Co. KG, 64354 Reinheim, www.diedrucker.de, Tel. 06162 5554  
Erscheinungsweise: Ausgaben Januar/Februar; März/April; Mai/Juni; Juli/August; September/Oktober; November/Dezember  
Redaktionsschluss: Jeweils der 21. des Vormonats, 18.00 Uhr.  
ISSN: 1431-3707

# AUS DEM INHALT

## Schwimmen

Masters-Medaillien in Solingen Seite 4

## Volleyball

Ergebnisse Seite 14

## Triathlon

Podiumsplatz  
beim Europacup Seite 11

## Wassersport

Herbstwanderungsnachlese  
aus dem Jahr 2021 Seite 16

**Bitte dran denken und zahlreich erscheinen:**

am **11. Mai** 2022, finden in der Alsfelder Straße 33  
die **Jugendvollversammlung** um 17.00 Uhr und die  
**DSW-Jahreshauptversammlung** um 19.30 Uhr statt.



## Liebe Mitglieder des DSW 1912,

der Umbau in unserem Freibadgelände hat in den letzten Monaten große Fortschritte gemacht. Das neue städtische Gebäude steht im Rohbau, der Anschluss der dominanten Überdachung an das Nordbad, das haben alle Nutzer wegen der temporären Sperrung des Eingangs mitbekommen, ist erfolgt. Die Schwimmabteilung hat vor Ostern den Materialcontainer hinter der Tribüne versetzt. Das Becken wird zurzeit mit Wasser befüllt und die Außenanlagen stehen kurz vor der Fertigstellung. Die Stadt hat uns dennoch vorab angekündigt, dass die Öffnung des Freibades mit zwei Wochen Verspätung erst am 29.05.2022 erfolgen wird. Wir hoffen, dass wir und die anderen Mieter den Übungsbetrieb schon vor der Öffentlichkeit aufnehmen können. Wir werden das auf der Homepage ankündigen.

Die Chipkarten für den Zugang zum Freibad sind bei der Stadt eingetroffen und werden vorab codiert. Die Verteilung er-

folgt, sobald wir sie erhalten haben. In den Übungsgruppen der Schwimm- und der Triathlonabteilung erfolgt das durch die Übungsleiter, die je Gruppe der namentlich gemeldeten Anzahl Aktiven entsprechend Chipkarten erhalten. Der Erhalt der Karten muss quittiert werden. Bei Verlust wird für die Neuausstellung eine Gebühr in Höhe von 30 € erhoben. Bei Austritt aus dem Verein ist die Chipkarte zurückzugeben, sonst sind auch hier 30 € Gebühr zu zahlen. Mitglieder, die keiner Gruppe angehören, erhalten die Chipkarte auf der Geschäftsstelle. Details zu den Ausgabezeiten bitte dann auch der Homepage entnehmen.

Gerne möchte ich noch einmal auf die Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 11.05.2022 um 19:30 Uhr aufmerksam machen und lade herzlich zur Teilnahme ein.

Thomas Kipp  
Vorsitzender

# SCHWIMMEN

## Süddeutsche Jahrgangsmeisterschaften der langen Strecken in Würzburg mit drei Medaillen für den DSW

Am Wochenende vom 26.02. zum 27.02. fanden in Würzburg die Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften der langen Strecke statt. Die Schwimmerinnen der Jahrgänge 2010-2004 kämpften auf den 1500m und 800m Freistil sowie den 400m Lagen um die Titel.

Der DSW'12 nahm mit sechs SchwimmerInnen an den Meisterschaften teil. Die Jüngeren (Milena Auer, Christopher Failing und Maximilian Ott) konnten Erfahrungen sammeln und ihre Leistung auf den 800m Freistil weiter verbessern. In den älteren Jahrgängen starteten Rafael As, Ja-

kob Werner und Sophia Herbsthoff. Auch hier konnten einige Bestzeiten erschwommen werden.

Jakob Werner überzeugte auf den 800m Freistil (08:41,16) und auch auf den 1500m Freistil (16:40,50) und wurde auf beiden Strecken Süddeutscher Vizemeister im Jahrgang 2006. Sophia Herbsthoff konnte sich gegen ihre Konkurrenz durchsetzen und wurde auf den 800m Freistil (09:29,72) im Jahrgang 2004 Süddeutsche Jahrgangsmeisterin.

Ein sehr gelungener Wettkampf mit sehr überzeugenden Leistungen. ALEX MARZ

## Vier Medaillen für den DSW bei der Deutschen Meisterschaft der langen Strecken der Masters in Solingen

Vom 18.3. bis 20.3.2022 wurden die deutschen Meisterschaften der Masters auf den langen Strecken in Solingen nachgeholt. Dieser Wettkampf war ursprünglich für Ende März 2020 angesetzt. Die Teilnehmer waren schon alle gemeldet und vorbereitet, so auch der Veranstalter. Dann überrollte uns die 1. Corona Welle und es kam zum 1. Lockdown.

Nach nun genau zwei Jahren Wettkampfpause durften die deutschen Meisterschaften endlich stattfinden. Vom DSW gingen Walter Rippl und Sandra Hornig an Start. Beide wollten nur einen Tag investieren, dafür dann aber so richtig: erst 1500m Freistil und danach noch 800m Freistil.

Vier Starts und vier „Corona-Medaillen“ waren die Ausbeute. Corona-Medaillen deshalb, weil sie den Aufdruck 27.-29.3.2020 tragen (und sogar einen Tippfehler ...).

Sandra Hornig:

1500m Fr in 20:11,05

Platz 1 (AK50)

800m Fr in 10:34,06

Platz 2 (AK50)

Walter Rippl:

1500m Fr in 43:51,23

Platz 2 (AK80)

800m Fr in 22:48,57

Platz 2 (AK80)

SANDRA HORNIG



# Deutsche Meisterschaften im Schwimmerischen Mehrkampf

Vom 18. bis zum 20. März fanden in Dortmund die Deutschen Meisterschaften im Schwimmerischen Mehrkampf in Dortmund statt. Startberechtigt waren die schnellsten 80 Jungen und Mädchen Deutschlands im Jahrgang 2009 und 2010 über 200 m Lagen. Im Mehrkampf treten die Sportler\*innen in ihrer Hauptlage über 50m Beine, 100m, 200m an, sowie über 200m Lagen und 400m Freistil.

Vom DSW hatten sich Milena Auer, Enya Behr, Merle Carlotta Knapp, Lisa Schader, Christopher Failing, Tom Howorka und Sokrates Tzouvaras qualifiziert. Tom und Sokrates konnten krankheitsbedingt leider nicht starten.

Am Freitag ging es mit 400 m Freistil los. Am Samstag als erstes die 50 m Beine, gefolgt von den 100 m und nach der Mittagspause mussten alle die 200 m in der Hauptschwimmart absolvieren.

Ein Highlight war sicher das Mannschaftssessen am Samstagabend bei einem

stadtbekanntem Italiener mit den Eltern und dem Trainer.

Am Sonntag gab es zum Abschluss für alle die 200 m Lagen. Bei einer guten Stimmung in der Halle in Dortmund gab es viele neue Bestzeiten. Im Kraulmehrkampf (Jahrgang 2009) sicherte sich Milena einen sehr guten siebten Platz und zog damit in die Top 10 Deutschlands ein. Enya belegte einen tollen zwölften Platz und ist somit in den Top 20 in Deutschlands mit dabei. Christopher belegt einen guten 20. Platz ebenfalls im Kraulmehrkampf (2009) und ist somit ebenfalls in den Top 20 vertreten. Lisa sicherte sich mit ihrem guten 14. Platz im Rückenmehrkampf (Jahrgang 2010) eine Platzierung in den Top 20 Deutschland. Merle zog mit ihrem guten 14. Platz ebenfalls in die Top 20 im Brustmehrkampf (Jahrgang 2010) ein.

Ein schönes Wettkampfwochenende mit vielen Eindrücken und Emotionen ging am Sonntagmittag zu Ende.

Well done team!

ALEX MARZ





## **Die Schwimmabteilung trauert um Gabriele Emig**

Am 21. April mussten wir mit größter Bestürzung erfahren, dass Gabriele Emig – bei allen als Gabi bekannt – nach langer und schwerer Krankheit verstorben ist.

Gabis Leidenschaft für den Schwimmsport entwickelte sich zunächst als aktive Schwimmerin im Rüsselsheimer Schwimmclub und wurde durch ihr jahrelanges Amt als Cheftrainerin bei der TG Rüsselsheim weitergelebt. Der Schwimmsport in Rüsselsheim wurde durch Gabi maßgeblich geprägt. Nicht zuletzt setzte sich Gabi entschieden für eine Talentfördergruppe in Rüsselsheim ein, in der sie mehrere Schwimmer\*innen über Jahre hinweg begleitet hat.

Im Jahr 2008 war es dann soweit, Gabi wechselte zum DSW 1912 Darmstadt und übernahm die sogenannte Anschlussgruppe. Eine Gruppe, die den Coach aufgrund der Altersstruktur zwischen zwölf und 15 Jahren vor zahlreiche Herausforderungen stellt. Gabi stellte sich der Herausforderung heranwachsende und pubertierende Jungen und Mädchen in schwimmerischer Hinsicht voranzubringen und sie gleichzeitig in ihrer individuellen persönlichen Entwicklung zu unterstützen. Diesen Übergang der Schwimmer\*innen vom Kind zum jungen Erwachsenen, kein einfacher Übergang, hat Gabi mit ihrem großen fachlichen Wissen, ihrem Engagement und ihrem menschlichen Feingefühl für genau diese Altersgruppe begleitet. Gabi prägte eine ganze Generation von später sehr erfolgreichen Schwimmer\*innen.

Um ihre Schützlinge für die erste Mannschaft des DSW 1912 fit zu machen, feilte sie beharrlich an der Verbesserung der Schwimmtechnik, sorgte aber auch mit ihrem Athletiktraining und hier insbesondere den sogenannten „Stabi“-Übungen für eine umfassende schwimmsportliche Ausbildung. Vielen der Heranwachsenden war sie wie eine „zweite Mutter“ und es wurde sogar davon berichtet, dass sie dem ein oder anderen abends auf auswärtigen Wettkämpfen noch schnell etwas Nachhilfe für die Klassenarbeit am kommenden Montag gab. Gabis Ansicht nach, ohne solide schulische Leistungen, kein strukturiertes Schwimmtraining. Um den Schwimmer\*innen diese Struktur zu geben, legte sie auch großen Wert auf Disziplin und Umsetzung vorgegebener Mannschaftsregeln. Ob nun schon große ehemalige oder jüngere Schwimmer\*innen; alle werden sich u.a. an die legendäre Föhnpflicht nach dem Schwimmtraining erinnern, die

bei Missachtung die Mannschaftskasse mit 50 Cent gefüllt hat. Nach der Saison wurde das „Föhn geld“ für die Anschlussgruppe zum Eisessen eingesetzt.

Gabi war weit über die Grenzen der Stadt Darmstadt in Bezirk und Verband eine sehr geschätzte Trainerkollegin. Neben ihrem unermüdlichen Einsatz bei Trainingseinheiten für die Schwimmer\*innen im alten Darmstädter Nordbad und im Schwimm-Leistungszentrum SLZ bei Wind und Wetter sowie ungezählten Wettkämpfen von Bezirks- bis hin zu Deutschen Meisterschaften, hat Gabi von 2009 bis 2017 die Internationalen Schülerspiele für die Stadt Darmstadt als hochgeschätzte Sportpädagogin verantwortlich begleitet. Die weitesten Stationen waren hierbei Kanada, Südkorea, Australien, Bahrein sowie Taiwan. Aber auch den Wettkämpfen in Kaunas, Litauen sowie Alkmaar in den Niederlanden, also Wettkämpfe gleich „um die Ecke“, hat sie sich mit dem gleichen Enthusiasmus und Engagement gewidmet.



Kurz vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie musste sich Gabi krankheitsbedingt leider vom Trainingsbetrieb zurückziehen und hat auch das neue Nordbad nie besuchen können.

Die Schwimmabteilung verliert mit dem Tod von Gabi eine überaus engagierte Trainerin. Die Trainer\*innen verlieren eine hochgeschätzte Kollegin.

Die Schwimmer\*innen verlieren eine empathische und prägende Vertrauensperson und Wegbegleiterin.

### **Liebe Gabi, wir vermissen Dich.**

Wer sich von Gabi verabschieden und ihr das letzte Geleit geben möchte, kann gerne an der Beisetzung, mit Einverständnis der trauenden Angehörigen, teilnehmen. Ort und Beisetzung stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest und werden Euch mitgeteilt.

CHANTAL NOE, MICHAEL ALBERS

## Kreis der Förderer des Schwimmsports

Auch in der heutigen, wirtschaftlich sehr schwierigen Zeit gibt es immer noch eine ganze Reihe von Personen und Unternehmen, die ihr „Herz für den Sport“ und insbesondere den Schwimmsport noch nicht verloren und erkannt haben, dass soziales Engagement in einem erfolgreichen Traditionsverein, wie ihn der DSW 1912 Darmstadt darstellt, lohnend ist. Das beste Beispiel hierfür stellt ein Kreis von Förderern dar, der sich gebildet hat, um die Schwimmabteilung finanziell und materiell tatkräftig zu unterstützen, und somit dazu beiträgt, dass die vielfältigen und natürlich kostenintensiven Aufgaben bewältigt werden können.

Dieses Engagement weiß die Schwimmabteilung sehr wohl zu würdigen, zumal es unseren sowohl im Spitzenleistungs- als auch im Nachwuchsbereich erfolgreichen Schwimmern ermöglicht, stets beste Trainingsbedingungen zu erhalten. Daher wird der Kontakt der Schwimmabteilung zu diesen Förderern und natürlich der Kontakt der Förderer untereinander in Zukunft ein zentrales Thema der Vorstandsarbeit sein. Die Schwimmabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei den nachstehenden Förderern nochmals auf das herzlichste für die Unterstützung und das gezeigte außergewöhnliche Engagement.

- Darmstädter Brauerei
- Darmstädter ECHO
- Merck KGaA, Darmstadt
- Sparkasse Darmstadt
- VOLKSBANK Darmstadt-Südhessen eG

Natürlich steht der Kreis der Förderer jedem offen, der uns unterstützen möchte. Wir sind gemeinnützig und können Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Geschäftsstelle des DSW, unter der Emailadresse: [geschaeftsstelle@dsw-1912.de](mailto:geschaeftsstelle@dsw-1912.de) gerne zur Verfügung.

BEI  
UNS  
FINDEST  
DU  
IMMER:

IRGENDWAS MIT  
MEDIEN

Technisches  
Hilfswerk 

Starte Dein freiwilliges Jahr:  
[www.thw-bufdi.de](http://www.thw-bufdi.de)

Bensheim, Darmstadt, Groß-Gerau,  
Groß-Umstadt, Heppenheim,  
Lampertheim, Michelstadt, Ober-  
Ramstadt, Pfungstadt, Rüsselsheim,  
Viernheim

## Die Schule ist rum – Zeit für neue Herausforderungen!

Entdecke mit einem Bundesfreiwilligendienst beim THW neue Seiten an Dir im Bereich Technik, Verwaltung oder Öffentlichkeitsarbeit! Wir bieten dir eine 39-Stunden-Woche mit flexiblen Arbeitszeiten, 30 Tagen Urlaub und 452,-€ Taschengeld im Monat. Du kannst die THW-Grundausbildung und spannende Zusatzausbildungen absolvieren.

**Dein Kontakt zu uns:**

THW-Regionalstelle Darmstadt,  
Eschollbrückerstr. 24, 64295 Darmstadt

06151-308750, mail: [poststelle.rst\\_darmstadt@thw.de](mailto:poststelle.rst_darmstadt@thw.de)  
[www.thw-bufdi.de](http://www.thw-bufdi.de)

# TRIATHLON

## DSW Triathleten feiern Erfolge in Südafrika und Spanien



03.04.2022 – Daniela Bleymehl vom Triathlon Team DSW Darmstadt hat die Ironman Kontinentalmeisterschaft in Südafrika gewonnen. Nur knapp neun Monate nach der Geburt ihrer Tochter triumphierte die Darmstädterin mit über elf Minuten Vorsprung vor Elena Illeditsch (Aalen) und der Südafrikanerin Magda Nieuwoudt. Nachdem das Schwimmen aufgrund des starken Wellengangs im indischen Ozean auf 700m verkürzt wurde, setzte sich Bleymehl auf der 180km langen Radstrecke von ihren Konkurrentinnen ab und baute ihre Führung beim abschließenden Marathonlauf immer weiter aus. „Das letzte Mal habe ich bei der Geburt meiner Tochter so sehr gelitten“, erzählte Bleymehl nachdem sie nach 8:22:35 Stunden als erste die Ziellinie überquert hatte. Der Sieg in Südafrika bedeutet für die DSW Athletin außerdem die Qualifikation für die Ironman Weltmeisterschaft im Oktober auf

Hawaii. In der spanischen Enklave Melilla vertrat Henry Graf den DSW Darmstadt beim Sprint Europacup. Aufgrund der kalten Wassertemperaturen wurde die Schwimmdisziplin gestrichen und das Rennen als Duathlon über 2,5 Kilometer Laufen, 20 Kilometer Radfahren und 5 Kilometer Laufen ausgetragen. In seinem zweiten internationalen Eliterennen konnte der 19-jährige Darmstädter von Beginn an mit der Spitze mithalten und schaffte den Sprung in die erste Radgruppe. Beim abschließenden Lauf hatte der Franzose Dorian Coninx die schnellsten Beine. Graf hielt sich lange in der Gruppe um Platz vier und sicherte sich im Schlusssprint schließlich den sechsten Platz – für den Junioren-Europameister gleichzeitig die bisher beste internationale Platzierung in der Eliteklasse und die Qualifikation für die U23-Europameisterschaft.

UWE DRESCHER

FOTO: IRONMAN SOUTH AFRICA

## Graf landet auf dem Europacup-Podium

18.04.2022 – Henry Graf vom Triathlon Team DSW Darmstadt durfte beim Triathlon Europacup im türkischen Yenisehir über sein erstes internationales Podium in der Eliteklasse jubeln. Bereits auf der 750 Meter langen Schwimmstrecke zeigte sich der amtierende Junioren-Europameister an der Spitze und kam auf Rang zwei aus dem Wasser. Auf dem 20 Kilometer langen Radkurs bildete sich schnell eine große Gruppe, sodass der abschließende fünf Kilometer Lauf die Entscheidung bringen musste. Schnell bildete sich dort auf den ersten Metern eine fünfköpfige Spitzengruppe um den Darmstädter Graf, die sich immer weiter vom Rest des Feldes absetzen konnte. Graf konnte allen Tempoverschärfungen folgen und musste sich erst im Schlussspurt knapp

dem Marokkaner Abdelmoula sowie dem amtierenden U23-Weltmeister Csongor Lehmann (Ungarn) geschlagen geben und kam jubelnd auf Platz drei ins Ziel. In seinem ersten internationalen Rennen in der Eliteklasse feiert der 19-jährige damit seine erste Podiumsplatzierung in dieser Klasse.

Im Rennen der Damen gab Grafs DSW-Teamkollegin Finja Schierl ihr Europacup Debüt bei der Elite. Nach einer guten Schwimmleistung fand sich die Darmstädterin auf dem Rad schnell in der führenden Gruppe und konnte auch beim Laufen lange mit der Spitze mithalten. Erst auf den letzten drei Kilometern verlor Schierl den Anschluss an die Führenden und kam beim Sieg von Tanja Neubert (Saarbrücken) auf Rang sechs ins Ziel.

UWE DRESCHER





## Gran Canaria: Mika Noodt schlägt den Olympiasieger Brownlee und tritt in Frodenos Fußstapfen

Mika Noodt vom Triathlon Team DSW Darmstadt hat sich bei der Challenge Gran Canaria den Sieg über die Triathlon Mitteldistanz gesichert. Im stark besetzten Rennen auf der Kanareninsel kam Noodt nach 3:43h ins Ziel und gewann souverän vor Clement Mignon aus Frankreich und dem Schweizer Andrea Salvisberg. Olympiasieger Jonathan Brownlee hielt sich auf dem Rad in der Spitzengruppe, konnte den Besten beim Laufen aber nicht mehr folgen und kam schließlich abgeschlagen ins Ziel.

Noodt fand sich schon beim Schwimmen in der Spitzengruppe und verließ das Wasser nach 1,9 Kilometern auf Platz drei mit allen anderen Favoriten. „Ich war selbst überrascht, wie einfach ich mit den anderen mithalten konnte.“, freut sich der 21-jährige über seine gute Schwimmleistung. Schon zu Beginn der 90 Kilometer langen Radstrecke übernahm Noodt die Spitze des Rennens und kontrollierte die Führungsgruppe bis zum Ende. Die Konkurrenten ließen sich aber nicht abschüteln, sodass der finale Halbmarathonlauf

die Entscheidung bringen musste. Der Darmstädter legte direkt beim Laufstart ein hohes Tempo vor, dem lediglich der Franzose Mignon mit einem Abstand von knapp 20 Sekunden folgen konnte. Nach gut zwölf Kilometern verschärfte Mignon sein Tempo und versuchte die Lücke auf Noodt zu schließen. Davon ließ sich der DSW-Athlet aber nicht beeindrucken und beschleunigte seinerseits noch einmal. Dieser Tempoverschärfung konnte der Franzose dann nicht mehr folgen, sodass Noodt letztlich souverän mit über einer Minute Vorsprung ins Ziel kam.

„Das war ein echtes Toprennen und mein bisher bester Triathlon überhaupt. Es war schon eine Ehre einmal im Leben gegen mein Jugendidol Brownlee starten zu dürfen, aber ihn auch noch zu schlagen ist fast nicht mehr zu toppen.“, freut sich Noodt im Ziel. Ende Juni wird er dann mit seinen DSW-Teamkollegen bei der deutschen Meisterschaft in Berlin an der Startlinie stehen.

UWE DRESCHER

BILDER: JAMES MITCHELL, CHALLENGE FAMILY



# Einladung

der Triathlonabteilung des DSW 1912 Darmstadt e.V.  
zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2022  
am Mittwoch dem 25.05.2022 um 19:00 Uhr  
Gräfenhäuser Str. 26 in 64293 Darmstadt

**Geplant als Präsenzveranstaltung in den Räumlichkeiten der Zyagnum AG.**

## Tagesordnung

- |  |  |
|--|--|
| 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | 7. Wahl der Kassenprüfer für 2023                          |
| 2. Beschluss der Tagesordnung                        | 8. Wahl des Abteilungsvorstandes                           |
| 3. Bericht des Abteilungsvorstandes                  | 9. Anträge aus der Abteilung                               |
| 4. Bericht des Kassenwartes                          | 10. Verschiedenes  |
| 5. Bericht der Kassenprüfer                          |  |
| 6. Entlastung des Abteilungsvorstandes               | Für den Vorstand<br>der Triathlonabteilung<br>Ralf Schierl |



# VOLLEYBALL

## Die Ergebnisse der Saison 2021/2022:

### Männer (Regionalliga)

#### (8. Platz / 19 Punkte) Abstieg

- ET Frankfurt	0:3
- Rheinhessen	3:1
- Hanau	3:1
- VJF FFM II	3:1

### 1. Frauen (Landesliga)

#### (9. Platz / 18 Punkte)

- Rüsselsheim	0:3
- Griesheim	0:3
- VC Wiesbaden IV	0:3
- Mörfelden	1:3
- Bad Vilbel II	0:3
- ET Wiesbaden	1:3
- Wald-Michelbach	am 30.04

### 2. Männer (Bezirksobertliga)

#### (2. Platz / 23 Punkte)

- VSG Odenwald	3:0
- Griesheim	3:0
- VSG Odenwald	3:0
- Mörlenbach	2:3
- TG 75 Darmstadt	0:3

### 2. Frauen (Bezirksobertliga)

#### (5. Platz / 23 Punkte)

- Dieburg/Münster	3:0
- Babenhausen	3:1
- Orplid Darmstadt	3:0
- Dreieichenhain	1:3
- Mörfelden II	1:3
- Oder-Roden	1:3

### 3. Frauen (Bezirksliga)

#### (4. Platz / 11 Punkte)

- Ried I	3:1
- Erbach	0:3
- Ried II	1:3
- Auerbach III	3:0

### 3. Männer (Kreisliga)

#### (4. Platz / 25 Punkte)

- Dieburg/Münster	3:1
- Odenwald II	3:1
- Neu-Isenburg II	3:2
- Orplid Da II	offen

### 4. Frauen (Kreisklasse)

#### (5. Platz / 14 Punkte)

- Ried IV	3:0
- Dieburg/Münster	3:2
- Langen II	0:3
- Ried IV	offen

### 5. Frauen (Kreisklasse)

#### (4. Platz / 15 Punkte)

- Langen II	1:3
- Auerbach IV	3:0
- Steinberg	0:3
- Dieburg/Münster	am 23.04.
- Ried IV	offen





# Dabeisein ist einfach.



Alle Informationen zur  
Vereinsförderung finden  
Sie unter  
[www.sparkasse-darmstadt.de/foerderung](http://www.sparkasse-darmstadt.de/foerderung)

Wenn man die Sparkasse  
Darmstadt als Förderer an  
seiner Seite hat.

Wir unterstützen seit Jahren  
die Vereine in der Region –  
und vielleicht auch so manchen  
Weltmeister von morgen.

 Sparkasse  
Darmstadt



## Herbstwanderung 2021, liebe Wassersportler,

hier ein Nachtrag aus dem Jahre 2021 von einer sehr gut vorbereiteten und von allen Teilnehmern gelobten Wanderung zum renaturierten Rheinuferabschnitt in unserer direkten Nachbarschaft.

Leider erscheint er etwas verspätet. (Sorry an Schreiber und Fotografin). Vielleicht regt er den Einen oder Anderen an sich diesen interessanten Uferabschnitt genauer zu betrachten und sich bei Sigi oder Eva Informationen dazu abzuholen.

## Vater Rhein in seinem neuen Bett – Herbstwanderung in einer veränderten Flusslandschaft

Aufmerksamen Wassersportlern, die in den letzten zwei Jahren vom Altrhein aus flussabwärts fuhren, ist sicher nicht verborgen geblieben, dass vor geraumer Zeit auf einem langen Stück zwischen Nordspitze und Openheim auf hessischer Seite umfangreiche Baumaßnahmen an der Uferböschung vorgenommen wurden. Was, mag sich mancher angesichts der Bagger und Planiermaschinen gefragt haben, geschieht hier? Handelt es sich doch um das Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochsau, in dem normalerweise keinerlei menschliche Eingriffe erlaubt sind. Die diesjährige Herbstwanderung unter Führung von Sigrud Draudt und Eva Roth ging dieser Frage nach.

32 interessierte Mitglieder der Wassersportabteilung hatten sich am Sonntag, dem 14.11. am Bootshaus zur traditionellen Herbstwanderung versammelt. In Fahrgemeinschaften fuhr man anschließend zum Parkplatz Knoblochsau, wo Sigi den Teilnehmern an der großen Schautafel Strecke und Besonderheiten der Tour erläuterte.

Eigentlich war diese Wanderung schon für 2020 geplant gewesen, musste dann aber wegen Corona ausfallen. Dieses Mal hatten die Organisatorinnen vorgesorgt. Wer sich angemeldet hatte, musste nachweisen, dass er/sie geimpft oder genesen war. Die rege Teilnahme in diesem Jahr zeigte, dass Sigi und Eva mit ihrem Programm auf großes Interesse stießen. Gemeinsam wanderte man zunächst durch den bunten Herbstwald am Altrhein vorbei bis zur Nordspitze, die die meisten Wassersportler normalerweise nur im Boot erreichen. Der niedrige Wasserstand des Altrheins zeigte sich auch hier an der Mündung, wo der Fluss sich weit in sein Bett zurückgezogen und einen breiten Sandstrand freigelegt hatte, auf dem sich fast wie am Meer wandern ließ. Das Ufer in diesem Abschnitt zeigte allerdings recht deutlich, wie unterschiedlich die Wasserstände am Rhein sein können. Sind bei mittlerem Wasserstand die jetzt freiliegenden Kies- und Steinbänke überflutet, reicht





das Wasser bei höheren Pegelständen weit die Uferböschungen hinauf oder flutet sogar die angrenzenden Auenwiesen. Um Bäume und Ackerflächen zu schützen, war deshalb viele Jahre lang das Rheinufer an gefährdeten Stellen, meist in den Außenkurven des Flusses, durch Steinschüttungen gesichert, die ein Abtragen der Uferböschung verhindern sollten. Sie nahmen dem Ufer allerdings sein natürliches Aussehen. Dadurch wirkt der Rhein noch heute in weiten Abschnitten kanalisiert.

Im Zuge umfangreicher Umweltschutzmaßnahmen, zu denen auch die Renaturierung von Flüssen gehört, hatte daher vor Kurzem die Hessische Landesregierung beschlossen, auch das Rheinufer an manchen Stellen so umzugestalten, wie es die Natur ohne Eingriff des Menschen tut. Im Rahmen des bundesweiten Programms „Das Blaue Band“ wurde daher auf einem etwa zwei Kilometer langen Abschnitt die Steinschüttung entfernt und so ein Flutstreifen freigelegt, der bei Hochwasser überspült werden kann. Dies dient nicht nur dem Hochwasserschutz, sondern ermöglicht es dem Fluss auch, lose Kies- und Sandfracht mitzureißen und an tieferen

Stellen des Flussbetts wieder abzulagern. Denn ein Problem des durch die Begründung schneller fließenden Flusses ist, dass er sich immer tiefer in sein Bett eingräbt. Sigi zeigte anhand der aufgestellten Schautafeln, welche Maßnahmen mit der Renaturierung des Ufers verbunden sind und wie man dabei vorgeht. Zahlreiche umgestürzte Bäume am Steilufer zeugen von der Kraft

des Wassers, das alles mitreißt, was nicht fest verankert ist. Mit Neupflanzungen entlang des Ufers versuchen die begleitenden Wissenschaftler des Projekts die Auenwiesen zu befestigen, während man die eigentliche Uferzone sich selbst überlässt. Hier zeigen sich schon nach kurzer Zeit die Veränderungen. Zu dicht

am Abhang stehende Bäume neigen sich gefährlich oder sind schon auf den Strand gestürzt. In dem Lehm der Uferböschung haben zahlreiche Vögel ihre Nester angelegt. Besonders der Eisvogel findet hier eine neue Heimat, was sich an der großen Zahl der Bruthöhlen erkennen lässt. Überhaupt wirkt das Ufer mit seinen verwunschenen Buchten hier wie eine natürliche Dschungellandschaft und nicht wie eine Steinwüste. Die Wasser-Wanderer stellten übereinstimmend fest, dass Vater Rhein es in seinem neuen Bett viel schöner hat als bisher. Offenbar fühlt er sich auch inzwischen viel wohler als noch vor ein paar Jahren, denn nicht nur an seinen Ufern gibt es jetzt mehr Leben, auch im saubereren Wasser tummeln sich mittlerweile wieder viele Fischarten, die verschwunden waren. Die weitläufigen Muschelbänke am Strand zeugen ebenfalls von der verbesserten Wasserqualität.

Die Wanderung entlang des Flusses bot auch Gelegenheit, sich die Betonung der Schifffahrts-





straße einmal näher anzuschauen und die Regeln für uns Sportbootfahrer zu erläutern. Welche Aufgabe haben die Buhnen? Was bedeuten die roten und grünen Wasserzeichen? Wo ist besondere Vorsicht geboten? Die Begriffe „Prallhang“ und „Gleithang“ ließen sich vor Ort bestens erklären, und einige der Neulinge, die sich bisher noch nicht auf den Rhein hinausgewagt hatten, konnten in Gedanken schon einmal üben, an den großen Pöthen vorbei zu manövrieren.

Am Ende der Renaturierungsstrecke gab

es eine kleine Rast, bei der Sigi zur Freude der Teilnehmer für jeden ein Glas Usoschenke, bevor sich alle auf den Rückweg durch den Auenwald machten. Drei Stunden waren mit interessanten Beobachtungen und Erläuterungen wie im Flug vergangen. Danach wartete im Bootshaus noch ein deftiges Essen samt Kuchenbuffet auf die hungrigen Wanderer – alles coronagerecht im Freien. Danke an die beiden Organisatorinnen für ein lehrreiches und geselliges Erlebnis.

JOHANNES KOLLMANN

## Sommertraining

Ab 28. März 2022 bis nach Absprache; Aushang im Bootshaus

Montag	18:00 Uhr - 20:00 Uhr	Rudern im Gigboot
Mittwoch	17:30 Uhr	Ruder- und Paddeltreff am Altrhein
Donnerstag	18:00 Uhr - 20:00 Uhr	Rudern im Rennboot (Fortgeschrittene) Rudern für Anfänger, Betreuer Manuel Jänicke
Freitag	18:00 Uhr - 20:00 Uhr	Paddeltreff für Kinder, Jugendliche und Anfänger Betreuer: Berit Norgaard, Joost Rupprecht, Anna Herbst

## Übrigens

... der nächste Gemeinschaftsdienst findet am 21. Mai statt.

... der Flyer mit den Terminen, Trainingszeiten und den Ansprechpartnern ist fertig und liegt im Bootshaus aus. Bitte bedient euch. Auch an Interessierte verteilen.

... denkt bitte daran, dass Änderungen von Adressen oder Bankverbindungen umgehend nicht nur der Abteilung, sondern besonders auch der Geschäftsstelle des Gesamtclubs mitzuteilen sind. Änderungen von E-Mail-Adressen bitte an den Vorstand

der Wassersportabteilung weiterleiten ([edith.herber@dsw12-wassersport.de](mailto:edith.herber@dsw12-wassersport.de)), damit ihr auch weiterhin alle Informationen erhaltet.

... der Außenwasserhahn ist während der Winterzeit abgestellt. Bei Frostgefahr gilt dies auch für das Wasser im Gebäude.

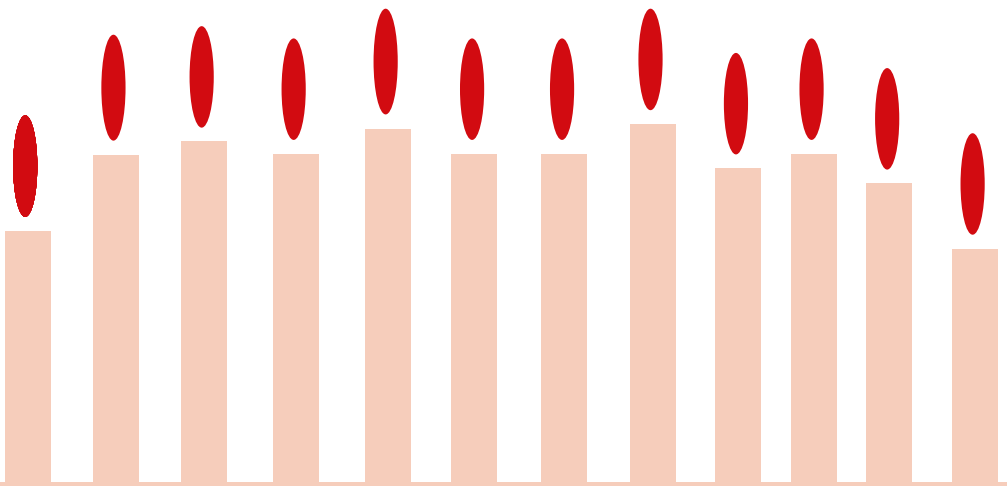
... Beiträge für die DSW-Nachrichten Juli/August 2022 bis 15.06.2022 senden an: E-mail: [mechthild@family-herbst.de](mailto:mechthild@family-herbst.de). Bilder bitte in digitaler Form und in Druckqualität vorlegen!

# Terminplan Mai und Juni

Datum	Fahrt/Veranstaltung	Zuständig
Sa 30.04. - So 01.05.	Fränkische Saale und Main (Gemünden) Anmeldung bis 24.04.	JK
Fr 06.05.	Beginn des Freitagspaddelns 16:30 Sicherheitskurs; 18:00 Paddelbetrieb	JH BEN
Sa 07.05.	Skylinetour auf dem Main durch Frankfurt Treffen 10:00 am Bootshaus	JK
Mo 16.05.	Fahrt auf der Altmühl	EH
Fr 20.05.	Vorbespr. Mi 04.05. 18:00 am Bootshaus	EH
Do 26.05.	Wildwassertour Sonthofen	TSG
So 29.05.	Bezirksfahrt	TSG
Sa 28.05.	Familienfahrt auf dem Neckar Treffen 09:00 am Bootshaus	AH
So 29.05.	Praktische Wanderfahrschulung Marburg Hessischer Kanuverband	
Sa 04.06. - Mo 06.06.	Familienfahrt auf der Werra (Witzenhausen) Bezirksfahrt	WI
Do 16.06.	Fahrt an die Naab, Standort Kallmünz	JK
So 19.06.	Vorbespr. Mi 01.06. 20:30 am Bootshaus	
Sa 25.06.	Ruder- und Paddeltour z.umGinsheimer Altrhein. Treffen 09:00 am Bootshaus	RS MJ
So 26.06.	Praktische Wanderfahrschulung Marburg Hessischer Kanuverband	

Hier sind die Namen zu den Kürzeln und die Telefonnummern der zuständigen Vereinsmitglieder aufgeführt. Bei Fragen und Anregungen könnt ihr Euch gerne melden.

AH	Anna Herbst	0172 5940674	MJ	Manuel Jänike	06158 - 73753
BEN	Berit Norgaard	06151 - 2786291	RH	Reinhard Henke	06151 - 2791422
EH	Edith Herber	06131 - 670508	RS	Rüdiger Sattler	06152 - 57874
JH	Jan Haulsen	06158 - 976532	TSG	Klaus Rohde (TSG)	
JK	Johannes Kollmann	06257 - 62450	WI	Werner Ihl	06258 - 941680
MH	Mechthild Herbst	06158 - 4100			



# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

... unserer Clubkameradin **EMILIE SCHÄFER** zum **83.** Geburtstag am 17.04.2022

... unserer Clubkameradin **ALEXANDRA ALBERT** zum **50.** Geburtstag am 31.05.2022

... unserer Clubkameradin **ELKE BAUER** zum **60.** Geburtstag am 29.05.2022

... unserer Clubkameradin **EVA ROTH** zum **72.** Geburtstag am 13.05.2022

... unserem Clubkameraden **KLAUS BOYE** zum **74.** Geburtstag am 12.06.2022

... unserer Clubkameradin **WALTRAUD BECKER** zum **77.** Geburtstag am 22.06.2022

... unserem Clubkameraden **EBERHARD WALTHER** zum **79.** Geburtstag am 21.05.2022

... unserem Clubkameraden **MICHAEL KLAMMT** zum **79.** Geburtstag am 19.06.2022

... unserem Clubkameraden **DR. ECKART KUPHAL** zum **80.** Geburtstag am 09.05.2022

... unserem Clubkameraden **HEINZ JÜRGEN SCHÄFER** zum **80.** Geburtstag am 15.05.2022

... unserem Clubkameraden **ROBERT WANOSCHEK** zum **84.** Geburtstag am 06.05.2022

... unserer Clubkameradin **GERDA HILDE STEUDLE** zum **84.** Geburtstag am 29.05.2022

## AUSZÜGE AUS DER SATZUNG (STAND: 28. April 2003)

Die vollständige Satzung kann in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

- § 1 Abs. 2 Der Club verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck des Clubs ist die Pflege und Förderung des Sports, besonders des Schwimm- und Wassersports sowie des Volleyballspiels und Triathlons.
- § 3 Abs. 3 Mit dem Eintritt in den Club erkennt jedes Mitglied die Bestimmungen der Satzung und der Ordnungen des Clubs sowie die Beschlüsse der Mitgliederversammlung als für sich bindend an. Die Satzungen, Sportordnungen und Wettkampfbestimmungen übergeordneter Sportorganisationen, denen der Club angehört, gelten für alle Clubmitglieder, soweit sie davon betroffen sind.
- § 4 Abs. 1 Die Mitgliedschaft beträgt mindestens zwölf Monate.
- Abs. 2 Die Mitgliedschaft endet:
- a) mit dem Tod des Mitglieds
  - b) durch freiwilligen Austritt
  - c) durch Streichen aus der Mitgliederliste
  - d) durch Ausschluss aus dem Club
- Abs. 3 Der Austritt ist nur zum 30.6. oder zum 31.12. eines Geschäftsjahres durch schriftliche Erklärung gegenüber dem geschäftsführenden Vorstand möglich. Die Austrittserklärung muss bis zum 31.5. bzw. 30.11. des Geschäftsjahres der Geschäftsstelle zugegangen sein; der Clubausweis ist beizufügen.
- Abs. 4 Ein Mitglied kann durch Beschluss des Gesamtvorstands aus der Mitgliederliste gestrichen werden, wenn er trotz zweimaliger Mahnung ohne Angabe von Gründen den Clubbeitrag nicht entrichtet hat. Die Streichung ist ihm und der Abteilung mitzuteilen.

## SAISONKARTE UND BEITRÄGE

Saisonkarten für die Benutzung des DSW-Freibades werden mit den Club-Nachrichten verschickt bzw. in der Geschäftsstelle ausgegeben unter der Voraussetzung, dass die fälligen Beiträge bezahlt sind.

Mitgliedsgruppen	Gruppe	Grundbeitrag (mtl.)	Abteilungsbeiträge (zusätzlich zum Grundbeitrag)		
			Schwimmen (mtl.)	Triathlon (mtl.)	Volleyball (mtl.)
<b>1. Beiträge:</b>					
Mitglieder ab 18 Jahre	M	10,00	10,00	8,00	5,00
Ehepartner, Witwen und Witwer	E	8,00	7,00	4,00	4,00
Kinder, die die Schwimmschule besuchen	Siehe separate Angebote/Preistabelle der DSW-Schwimmschule				
<b>Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren:</b>					
1. Kind	K1	7,50	10,00	5,00	–
weitere Kinder, je Kind	K2	6,00	7,00	2,00	–
<b>Mitglieder von 18-26 Jahren* in Ausbildung:</b>					
1. Kind	B1	7,50	10,00	5,00	3,75
weitere Kinder, je Kind	B2	6,00	7,00	2,00	3,00
<b>Familien und Auswärtige</b>					
Familien (mit Kindern unter 18 Jahren bzw. von 18-26 Jahren in Ausbildung)	F	18,00	15,00	12,00	9,00 (5,00 bei 1 Erw.)
Auswärtige Mitglieder (jährlich)	A	42,00 p.a.	60,00 p.a.	50,00 p.a.	–
<b>2. Aufnahmegebühren</b>					
Einzelmitglieder: 30,00 Euro - Familien: 50,00 Euro					
<b>3. Sonderbeiträge</b>					
Wassersportabteilung: Miete für Bootsplatz					
Schwimmabteilung-Aktivenumlage (zusätzlich zur Abteilungsumlage) je nach Gruppenzugehörigkeit und Beschluß der Jahreshauptversammlung der Abteilung					

Stand 02.01.2022

Die Beiträge werden grundsätzlich halbjährlich abgerechnet (Januar und Juli eines jeden Jahres) und sind im voraus fällig. Der Verein bittet seine Mitglieder darum, die Beiträge per Lastschrift einziehen zu lassen und die Rechnungsstellung per E-Mail-Versand vornehmen zu dürfen. Hierzu sind die Übermittlung der Bankverbindung und der E-Mail-Adresse an die Geschäftsstelle eine Grundvoraussetzung.

\*) B1 und B2 letztmalig im Kalenderjahr, in dem das Mitglied 26 Jahre alt wird.

Jetzt  
Mitglied  
werden!

Mitreden,  
mitbestimmen,  
Mitglied werden.

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.